



seit über fünfzig Jahren bereichert die Schiersteiner Kantorei als „einer der besten Chöre der Region“ (Wiesbadener Tagblatt) in prägender Weise das Kulturleben der Landeshauptstadt.

Bereits 1990 wurden die Kantorei und ihr Leiter Prof. Martin Lutz für ihre „herausragenden künstlerischen Leistungen“ mit dem Kulturpreis der Landeshauptstadt Wiesbaden ausgezeichnet.

Als Kulturbotschafter wurde der heute etwa 120 Sängerinnen und Sänger zählende Chor zu europäischen Festivals sowie nach China (zwei Konzerte in der Beijing Concert Hall) eingeladen. In diesem Oktober wird die Schiersteiner Kantorei in ihrer siebten Portugal-Tournee mehrfach Felix Mendelssohns „Lobgesang-Sinfonie“ auf-führen, darunter in der Metropole Porto.

Mit dem Bach-Ensemble Wiesbaden steht ihr eine aus besonders profilierten Musikern des Rhein-Main-Gebietes gebildete Kammerphilharmonie von Rang zur Seite. Das Wissen um „historisch informierte“ Aufführungspraxis bildet das unverwechselbare Profil. Bei Werken der Barockzeit spielt das Barockorchester La Corona auf „Originalinstrumenten“.

Nicht zuletzt dank der Unterstützung unseres Fördervereines können wir Ihnen wieder Vokalsolisten von internationalem Ruf präsentieren.

Erleben können Sie die Konzerte in der Wiesbadener Marktkirche, in der Basilika von Kloster Eberbach und in der wunderschönen barocken Christophoruskirche Schierstein, die mit ihrer exzellenten Akustik gerade für die Kammermusikreihe der Schiersteiner Vespermusiken so besonders geeignet ist.

Freuen Sie sich mit uns auf eine Saison, die bewegende Meisterwerke mit vielen Neuentdeckungen verbindet!

Ihr
Martin Lutz

Möchten Sie in der Schiersteiner Kantorei mitsingen? Kontakt: Prof. Martin Lutz, 0611-24280

Zwölfter Jahrgang der Gesamtauführung aller 200 Bach-Kantaten im Rahmen von Abendgottesdiensten, meist am ersten Sonntag im Monat um 17 Uhr.

- 11. Januar** **Marktkirche**
Kantate BWV 153
„Schau, lieber Gott, wie meine Feind“
- 8. Februar** **Christophoruskirche**
Kantate BWV 144
„Nimm, was dein ist, und gehe hin“
- 8. März** **Christophoruskirche**
Kantate BWV 156
„Ich steh mit einem Fuß im Grabe“
- 5. April** **Christophoruskirche**
Kantate BWV 145
„So du mit deinem Munde“
- 3. Mai** **Marktkirche**
Kantate BWV 98
„Was Gott tut, das ist wohlgetan“
- 7. Juni** **Marktkirche**
Kantate BWV 39
„Brich dem Hungrigen dein Brot“
- 5. Juli** **Marktkirche**
Kantate BWV 93
„Wer nur den lieben Gott lässt walten“
- 6. September** **Christophoruskirche**
Kantate BWV 49
„Ich geh und suche mit Verlangen“
- 4. Oktober** **Marktkirche**
Kantate BWV 79
„Gott der Herr ist Sonn und Schild“
- 8. November** **Christophoruskirche**
Kantate BWV 90
„Es reiße dich ein schrecklich Ende“

Die Reihe ist eine Kooperation zwischen der Schiersteiner Kantorei, der Kantorei St. Katharinen Frankfurt und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Frankfurt. Deren Professoren und Studierende gestalten die vokalen Solopartien; es spielt das Bach-Collegium Frankfurt-Wiesbaden, welches sich aus führenden Mitgliedern der großen Orchester des Rhein-Main-Gebietes zusammensetzt.

Die Gesamtleitung haben Martin Lutz und Michael Graf Münster.

Der Aufführung im Rahmen eines musikalisch reich gestalteten, konzentrierten Abendgottesdienstes geht ein 20minütiges Gesprächskonzert voraus, das unter Beteiligung aller Musiker in die Kantate einführt (Beginn jeweils um 16.30 h). Eintritt wird nicht erhoben.

Samstag, 31. Januar 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

443. Schiersteiner Vespermusik
Diletto spirituale
Lutz Kirchhof, Renaissance- und Barocklaute
Martina Kirchhof, Renaissance- und Barockgambe

Werke berühmter Renaissancekomponisten wie Francisco Guerrero, Miguel de Fuenllana, Luca Marentio, Laurencini da Roma, Sylvestro Garnassi, Francesco da Milano (genannt „Der Göttliche“) und der großen Meister des Barock: J. S. Bach, Georg Philipp Telemann und Sylvius Leopold Weiss. Höhepunkt ist eine „Koproduktion“ von Sylvius Leopold Weiss und Johann Sebastian Bach, die Partita in A-Dur.

Eintritt frei

Samstag, 28. Februar 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

444. Schiersteiner Vespermusik
Musik und Wort
Stephan Breith Violoncello und Rezitation

Werke für Violoncello solo:
August Kühnel: Aria „Herr Jesu Christ“ (1698)
Paul Hindemith: Sonate (1922/23)
Hans Werner Henze: Serenade (1949)
Volker David Kirchner: „Und Salomo sprach...“ (1987)
Johann Sebastian Bach: Suite d-moll BWV 1007

Texte von Ingeborg Bachmann, Ernst Stadler, Reiner Kunze

Stephan Breith ist 1. Solocellist des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden.

Eintritt frei



Samstag, 14. März 2015 19.30 Uhr
Marktkirche Wiesbaden

Johann Sebastian Bach
Johannespassion BWV 245

Verena Gropper Sopran
Andreas Scholl Altus
Andreas Weller Tenor
Markus Flaig Bariton (Christus)
Klaus Mertens Bariton (Arien)
Schiersteiner Kantorei
Barockorchester La Corona
Martin Lutz Leitung

In seiner Johannespassion von 1724 schildert Johann Sebastian Bach die Dramatik der letzten Tage im Leben Christi und reflektiert in eindringlichen Arien und Chören über die Bedeutung dieser Ereignisse für den einzelnen Menschen und die Christenheit. Bach führte dies dramatische und kühne Werk mindestens viermal auf und arbeitete es jeweils um. Es erklingt hier in der ersten Fassung von 1724.



Verena Gropper



Andreas Scholl



Andreas Weller



Klaus Mertens



Markus Flaig

Eintritt € 40 Schiff Reihe 1-12
€ 33 Schiff Reihe 13-20
€ 25 Schiff Reihe 21-26
€ 30 Orgelempore
€ 25 Schiff Seite vorn
€ 18 Schiff Reihe 27-30
€ 18 Seiteneemporen
€ 12 Schiff Seite Mitte
€ 8 Schiff Seite hinten

Samstag, 28. März 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

445. Schiersteiner Vespermusik
Saitenspiele

Werke von Antonio Vivaldi, Arcangelo Corelli, Bernhard Romberg und anderen

Ensemble „Le corde sonanti“:
Anja Enderle und Uta Kempkes, Barockcello
Avital Reshef, Theorbe und Barockgitarre



Eintritt frei

Karfreitag, 3. April 2015
15.00 Uhr Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein
17.00 Uhr Marktkirche Wiesbaden

Dresdener Meister um 1700
Glashütter Passion für Soli und Chor a cappella

Vokalsolisten und Mitglieder der Schiersteiner Kantorei
Leitung: Martin Lutz



Im Rahmen der Andachten zur Sterbestunde Jesu interpretiert die Schiersteiner Kantorei erneut diese eindringliche Passionsvertonung, die im Kantoreiarchiv der Stadt Glashütte im Erzgebirge gefunden wurde.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit stammt das Werk, das ohne Angabe eines Komponisten überliefert ist, aus dem Kreis der Musiker der Hofkapelle in Dresden.

Eintritt frei

Samstag, 25. April 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

446. Schiersteiner Vespermusik
Der Weg zur Romantik

Werke von Wolfgang Amadé Mozart, Ludwig van Beethoven und Ferdinand Ries

Ensemble Ardinghella: Karl Kaiser (Traversflöte), Annette Rehberger (Violine), Sebastian Wohlfarth (Viola), Ursula Kaiser (Violoncello)



Der Renaissancemaler Ardinghella ist Titelheld eines Sturm- und Drang-Romans von Wilhelm Heine. Er ist die Projektionsfläche romantischer Ideen von Freiheit in und durch die Kunst, von realer Utopie und einer neuen Form von Leben und Empfinden. Der ferne und doch so nahe Klang der Romantik ist der Gegenstand des Ardinghella-Ensembles. Dazu interessieren sich die Musiker insbesondere auch für unbekannte, aber faszinierende Kompositionen.

Eintritt frei

CD-Aufnahmen mit der Schiersteiner Kantorei

- Johann Sebastian Bach (2 CDs) € 15,-
„**Johannespassion**“ (Gesamtaufnahme)
mit Christoph Prégardien, Klaus Mertens u.a.
- Georg Friedrich Händel (3 CDs) € 20,-
Oratorium „**Saul**“ (Neuaufnahme 2012)
mit Andreas Scholl u.a.
- Georg Friedrich Händel (2 CDs) € 15,-
Oratorium „**Athalia**“
(Gesamtaufnahme)
- Antonín Dvořák (2 CDs) € 15,-
Requiem (Gesamtaufnahme) **neu**
- Felix Mendelssohn Bartholdy € 10,-
Sinfonie-Kantate „**Lobgesang**“
mit Heidrun Kordes, Andreas Weller u.a.

Erhältlich nach unseren Konzerten. Gerne senden wir die CDs auch zu (Porto € 1,50). Bestellung an unsere Geschäftsstelle Wupperstraße 14, 65201 Wiesbaden, per Fax an 0611-9259858 oder durch E-Mail an sk@bach-wiesbaden.de

Samstag, 25. April 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

Qualität sichern helfen:
Freunde der Schiersteiner Kantorei e.V.

Eine so ambitionierte Musikpflege, wie sie die Schiersteiner Kantorei betreibt, kostet viel Geld – mehr, als durch die Eintrittsgelder erwirtschaftet werden kann. Wir wollen aber auch weiterhin mit hervorragenden Orchestern und Solisten von Weltrang zusammenarbeiten und auch in Zukunft Konzerte auf dem hohen Niveau bieten zu können, das seit langem mit unserem Namen verbunden ist.

Unser Förderverein bittet um Ihre Unterstützung.

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt € 100.

Mit Ihrem Beitrag fördern Sie unmittelbar das musikalische Wirken der Schiersteiner Kantorei.

Mitglieder erhalten das Jahresprogramm der Schiersteiner Kantorei sofort nach Erscheinen – und auch sonstige wichtige Informationen, wie auch die Einladung zu unseren Mitglieder- versammlungen.

Natürlich ist uns auch Ihre Einzelspende willkommen. Gerne senden wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zu.

Bitte geben Sie auf dem Überweisungsträger unter „Verwendungszweck“ neben dem Hinweis „Spende“ Ihre Anschrift an.

Spendenkonto:
DE09 5109 0000 0035 6457 05
Wiesbadener Volksbank
WIBADE5W

Freunde der Schiersteiner Kantorei e.V.
Wupperstraße 14
65201 Wiesbaden

Näheres unter www.freunde-der-sk.de

Immer aktuell informiert:
unser Newsletter

Wir möchten Sie stets auf dem Laufenden halten!

Ein- bis zweimal monatlich erhalten Sie eine E-Mail mit aktuellen Hinweisen auf unsere Konzerte, die BachVespern, zusätzliche Veranstaltungen oder neue CDs, wenn Sie sich auf unserer Homepage

www.bach-wiesbaden.de

für unseren Newsletter-Service eintragen. Dieser ist für Sie natürlich kostenlos und kann jederzeit abbestellt werden.

Pfingstsonntag, 24. Mai 2015 18.00 Uhr
Kloster Eberbach/Rheingau, Basilika

Georg Friedrich Händel
Messiah

Oratorio in three parts (1741) HWV 56

Kateryna Kasper Sopran
Yosemeh Adjei Altus
Andreas Weller Tenor
Berthold Possemeyer Bariton
Schiersteiner Kantorei
Barockorchester La Corona
Martin Lutz Leitung



Kateryna Kasper
Yosemeh Adjei
Andreas Weller
Berthold Possemeyer
Martin Lutz



Georg Friedrich Händels „Messiah“, uraufgeführt 1742 in Dublin, hat bis heute nichts von seiner ungeheuren Faszinationskraft eingebüßt – das Werk ist bis heute eines der populärsten Beispiele geistlicher Musik.

Geschicht hat der Librettist Charles Jennens alttestamentliche Bibeltexte so arrangiert, dass in den drei Teilen des Oratoriums Geburt, Passion und Auferstehung Jesu thematisiert werden und dabei neben Arien und Rezitativen so berühmte Chöre wie das „Halleluja“ das Geschehen in prachtvolle Klänge einbetten.

Eintritt € 35 Schiff Reihe 1-13 (nummeriert)
€ 25 Schiff Reihe 14-22 (nummeriert)
€ 15 Schiff ab Reihe 23 (freie Platzwahl)
€ 20 Querschiff rechts / links (nummeriert)

Pressestimmen 2013/14

Georg Friedrich Händel: Jephtha
Packend, berührend, gewaltig.
Martin Lutz setzte mit seiner Schiersteiner Kantorei die Aufführungen der Händelschen Oratorien in einer stark beeindruckenden Gestaltung fort. Unter seinem stark konzentrierten, plastisch nachzeichnenden Dirigat stellten sich die Choristen wieder in gewohnter, stimmmächtiger und fein ausdifferenzierter Form vor, die polyphonen Passagen gelangen transparent, von großer Eindringlichkeit die drastische Naturalerkeit des ersten Aktes. Begeisterter, lange anhaltender Applaus für eine packende, passionierte Aufführung von Händels Finalwerk.
WIESBADENER KURIER, 10.6.2014

Puccini: Messe / Poulenc: Gloria
Große Gefühle: Gewiss. Aber eben auch eine große Fuge gibt es hier, am Ende des Gloria, das dem Werk später seinen Namen gab („Messa da gloria“). Die Schiersteiner Kantorei steigerte sie stattlich, ausgewogen und glanzvoll aus dem oft natürlich und eingängig gehaltenen Kontext. Unmittelbar, aber nie schlicht wirkte bereits das „Kyrie“, fein mollschattiert der Anfang des „Credo“. Die Chanson-Frische und die Jazzlinien, die hier (bei Poulenc) dezent anklängen, vor allem aber der rhythmisch so vertrackte Chorsatz lagen der Schiersteiner Kantorei perfekt: So leicht, federnd, eloquent und ungezwungen muss man das in großer Besetzung erst einmal singen.
WIESBADENER KURIER 10.11.2014

Ludwig van Beethoven: Neunte Symphonie
In dieser „Ode an die Freude“ erwies sich die Schiersteiner Kantorei als ebenbürtiger und stimmmächtiger Partner des Orchesters, das sich der Interpretation des „tönenden Kolosses“ einfühlend angenommen hatte. ... In diesem Freiheitsgesang imponierte die Schiersteiner Kantorei im Verein mit dem Orchester mit prächtig ausgewogenem Gesang, beachtlich auch die Höhenwanderung der Soprane sowie die Präzision der Diktion.
WIESBADENER KURIER, 3.1.2014

Johann Sebastian Bach: Matthäuspassion
... Die hinreißend gestaltete „Matthäuspassion“ wurde im ausverkauften Gotteshaus zum Schluss mit anhaltendem Applaus der tief beeindruckten Hörergemeinde bedacht.
RHEIN-MAIN-TAUNUS MAGAZIN, April 2014

Antonín Dvořák: Requiem
Bei ihrem Konzert holten die Schiersteiner Kantorei, das Bach-Ensemble Wiesbaden und Dirigent Martin Lutz Dvořáks selten zu hörendes „Requiem“ op. 89 sozusagen in einen kirchlichen Raum zurück. Und konnten dabei in der erfreulich gut besuchten Marktkirche die Stärken des gut anderthalb Stunden dauernden Werks eindrucksvoll beglaubigen. ... Die Beweglichkeit und Leichtigkeit der Chor-Soprane auf dem Fundament der kernig-satten Herrenstimmen beeindruckte beispielsweise im „Benedictus“. Sogar in den satten Tutti-Passagen, die sich nicht nur zu den effektvollen Schluss-Steigerungen einzelner Sätze ausrichteten, zeigte die Schiersteiner Kantorei ebenso viel vokale Präzision wie Flexibilität. ... nicht zuletzt Verdienst von Martin Lutz bei seinem großartigen Einsatz für Dvořáks beeindruckendes „Requiem“.
WIESBADENER KURIER, 18.3.2013

www.bach-wiesbaden.de

Name	Vorname
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail
Unterschrift	

Abonnement	Preisgruppe	Abo-Preis	Anzahl der Abos	Summe
A	I	120,-		
B	II	97,-		
C	I	99,-		
	II	79,-		
	I	90,-		
	II	68,50		
			Bearbeitung und Porto	+ 2,-

Das **Abonnement A** (Gesamtabonnement) verlängert sich automatisch, wenn Sie es nicht zum 31.12.2015 gekündigt haben. Sie behalten Ihre Stammplätze. Die **Abonnements B und C** verlängern sich **nicht**, bitte bestellen Sie neu. Bitte senden Sie den ausgefüllten Bestellzettel bis zum 15.01.2015 an: Schiersteiner Kantorei, Wupperstraße 14, 65201 Wiesbaden

A Gesamtabonnement für alle 5 Konzerte (14.3./24.5./13.9./14.11./19.12. 20 Uhr) = 20 % Rabatt
B Auswahlabonnement: 3 Konzerte „Große Oratorien“ (14.3./24.5./14.11.) = 10 % Rabatt
C Auswahlabonnement: 3 Konzerte „Glanz des Barock“ (14.3./24.5./13.9.) = 10 % Rabatt

Sie erhalten die Karten mit Rechnung.



www.fomplaudesign.de / Druck: Dingels & Frick, Wiesbaden

Kartenbestellung

Sie können ab sofort Karten für alle Konzerte des Jahres bestellen, welche Ihnen dann mit einem Überweisungsträger zugesandt werden. Bitte senden Sie Ihre Kartenwünsche möglichst frühzeitig an

Schiersteiner Kantorei, Wupperstraße 14, 65201 Wiesbaden

oder verwenden Sie das Formular auf unserer Homepage www.bach-wiesbaden.de

Kartenvorverkauf in Wiesbaden

- Tourist Information (Marktplatz 1) Tel. 0611 - 31 729-930
- Musikalien Petroll (Marktplatz 5) Tel. 0611 - 37 09 70
- Tickets für Rhein Main (Galeria Kaufhof) Tel. 0611 - 30 48 08

Abonnements

Sichern Sie sich einen guten Sitzplatz und sparen Sie gleichzeitig Zeit, Mühe und Geld durch eines unserer Abonnements!

Wir empfehlen Ihnen ein Gesamtabonnement für alle Konzerte (20% günstiger) oder eines der Auswahl-Abonnements (10% günstiger).

Weitere Informationen hierzu auf dem Bestellzettel.

Ermäßigungen

Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Ersatzdienstleistende erhalten an den Abendkassen eine Ermäßigung von 30%.

Parken

- Marktkirche**
Parkhaus Markt (Zufahrt von Bahnhofstraße)
- Christophoruskirche**
Im Ortskern Schierstein, am Schiersteiner Hafen oder Parkplatz Festplatz. Am 19.+20.12. darf der Firmenparkplatz SGL CARBON genutzt werden (Einfahrt Ecke Kettenbornstraße /Zehntenhofstraße, 30 Plätze).
- Kloster Eberbach**
Regelung durch Parkdienst

Sitzplan Marktkirche

Orgelempore												Chor											
Seitenempore links 159 unnummerierte Plätze												Seitenempore rechts 134 unnummerierte Plätze											
WC Eingang 5 Robusfuß												5 Schiff links hinten											
Seitenschiff links hinten				Seitenschiff links Mitte				Seitenschiff links vorn				Seitenschiff rechts hinten				Seitenschiff rechts Mitte				Seitenschiff rechts vorn			
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12												1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12											

Gitarra do Brasil / Musik für zwei Cembali / Violine und Cembalo

Samstag, 30. Mai 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

447. Schiersteiner Vespermusik
Guitarra do Brasil
Werke Brasilianischer Komponisten und Tänze

Tilman Steitz Gitarre



Der aus Frankfurt am Main stammende Gitarrist entführt mit diesem Konzert in die Welt der brasilianischen Gitarrenmusik. Wenn er Stücke von Heitor Villa-Lobos, Baden Powell, Garoto und Sérgio Assad und Tänze wie Sambas, Bossa-Novas oder Choros spielt, ist der Raum erfüllt von Romantik, Melancholie, Rhythmik und der Energie brasilianischer Lebensfreude.

Eintritt frei

Samstag, 27. Juni 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

448. Schiersteiner Vespermusik
Musik für zwei Cembali

Johann Sebastian Bach Konzert C-Dur BWV 1061
Johann Ludwig Krebs Konzert a-Moll

Tamar Halperin, Markus Stein Cembalo




Tamar Halperin, die in Israel aufwuchs und zunächst eine Karriere als Tennisspielerin verfolgte, studierte Musik an der Universität von Tel Aviv. Die Cembalistin und Pianistin setzte ihre Ausbildung an der Schola Cantorum Basiliensis fort; an der Juilliard School of Music promovierte sie über Johann Sebastian Bach. Markus Stein lehrt Cembalo in Mainz. Er arbeitet mit zahlreichen Ensembles und Orchestern.

Eintritt frei

Samstag, 25. Juli 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

449. Schiersteiner Vespermusik
Johann Sebastian Bach

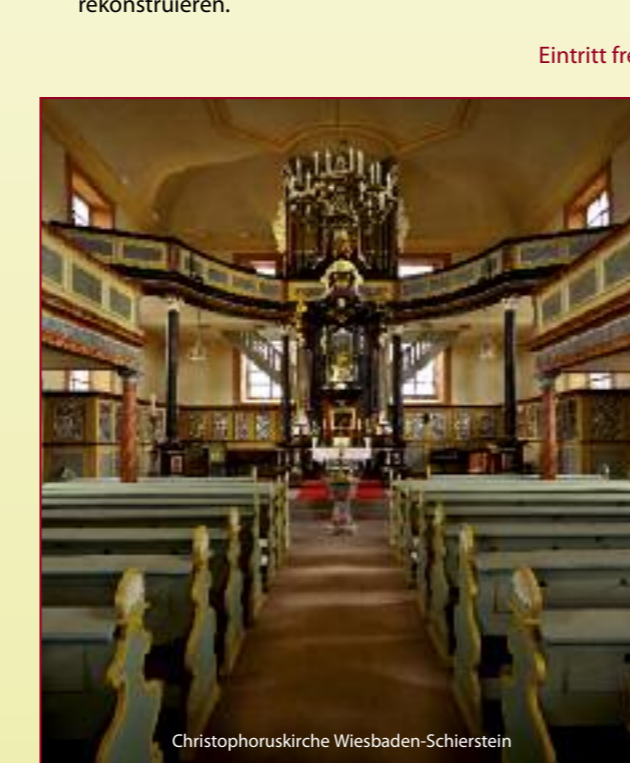
Chaconne d-Moll für Violine solo BWV 1004
Chaconne a-Moll für Cembalo BWV 1004 (Fassung ML)
Sonate c-Moll BWV 1017 für Violine und Cembalo



Ines Then-Bergh, Violine
Martin Lutz, Cembalo

Der junge Bach war ein bedeutender Violinvirtuose und schrieb seine Violinsolo-Werke nach neuerer Meinung der Bachforschung für sich selbst. Es wird berichtet, dass er in späteren Jahren, als er seinen Schwerpunkt auf die Tasteninstrumente verlegt hatte, jene Werke gerne auf dem Cembalo spielte. In diesem Konzert wird versucht, die Cembalofassung eines berühmten Violinwerkes zu rekonstruieren.

Eintritt frei



Sonntag, 13. September 2015 18.00 Uhr
Kloster Eberbach/Rheingau, Basilika

Claudio Monteverdi
Il ritorno d' Ulisse in patria
Oper in einem Prolog und drei Akten

Halbszenische Produktion des Exzellenzprogrammes „Barock vokal“, in Verbindung mit *Villa Musica* Mainz und der Schiersteiner Kantorei

Neumeyer Consort auf Barockinstrumenten
Gesamtleitung Martin Lutz

Die Besetzung der 18 Vokalpartien wird nach einem Vorsingen Ende Januar 2015 festgelegt.




Die Heimkehr des griechischen Feldherrn Odysseus (Ulisse) aus dem Trojanischen Krieg findet beinahe nicht statt. Schierunüberwindbare Hindernisse haben die Götter vor die Wiedervereinigung der Eheleute Odysseus und Penelope gesetzt. Wie Odysseus auf seiner Rückfahrt zahlreichen Gefahrensituationen ausgesetzt ist, erlebt auch seine Gemahlin, die sich der sie bedrängenden Freier erwehren muss, die langen Jahre des Wartens als eine Phase der Prüfung. Auch nach der Rückkehr des Odysseus in Ithaka vollzieht sich das Wiedererkennen der Ehegatten erst nach weiteren Prüfungen. Die Uraufführung der „Ritorno d'Ulisse“ fand 1640 in Venedig statt. Das erst 1881 wiederentdeckte Werk zählt zu den bedeutendsten Opern überhaupt. *Barock vokal* ist ein künstlerisches Weiterbildungsangebot der Hochschule für Musik Mainz. Es bietet jungen Opern- und Konzertsängern sowie Gesangsstudierenden aller Musikhochschulen des In- und Auslandes die Möglichkeit einer vertieften Auseinandersetzung mit der „Historisch informierten Aufführungspraxis“.

Eintritt € 25 Schiff Reihe 1-10 (nummeriert)
€ 18 Schiff Reihe 11-20 (nummeriert)
€ 10 Schiff ab Reihe 21 (freie Platzwahl)
€ 15 Querschiffe rechts/links (numm.)

Samstag, 26. September 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

450. Schiersteiner Vespermusik
Zeit und Ewigkeit
Filme und Improvisationen

Susanne Kohnen Oboe, Englischhorn, Saxophon



Sehen Sie die neuesten filmischen Kompositionen der Filmemacherin und Oboistin: Motive wie rhythmisch tickende Uhrwerke und Zahnräder, worauf sich der Blick in die Weite des offenen Himmels hebt. Die Vergänglichkeit der Zeit wird dargestellt durch das Abflauen einer Sanduhr, eine strömende Fontäne, den Blick in die Tiefe... Die Filme werden mit einer musikalischen Improvisation versehen, poetisch und assoziativ zugleich.

Eintritt frei

Monteverdi: Ulisse / Musik und Film / Trio Fortepiano

Samstag, 28. November 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

451. Schiersteiner Vespermusik
Beliebt, berühmt, bearbeitet
Werke von Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven

Trio Fortepiano
Julia Huber Violine
Anja Enderle Violoncello
Miriam Altmann Fortepiano



Cover-Versionen sind keine Idee des Pop. Schon von Anbeginn der Musikgeschichte wurden beliebte Melodien, Themen, ja ganze Werke von anderen Komponisten oder auch vom Urheber selbst wieder verwendet. So hören Sie in diesem Konzert berühmte Werke „auf andere Art“.

Eintritt frei

Samstag, 14. November 2015 19.30 Uhr
Marktkirche Wiesbaden

Antonin Dvořák (1841-1904)
Requiem op. 89

Hannah Morrison Sopran
Melinda Paulsen Alt
Andreas Weller Tenor
Christian Immler Bass

Schiersteiner Kantorei
Bach-Ensemble Wiesbaden
Martin Lutz Leitung

Nach der Aufführung dieses tief berührenden Meisterwerks im Frühjahr 2013 wurde vielfach der Wunsch nach einer erneuten Darbietung laut. Denn das 1890 entstandene *Requiem* zeugt von Dvořáks reifer Meisterschaft und reiht sich ebenbürtig in die erste Reihe der großen Requiem-Vertonungen etwa von Mozart oder Verdi ein. Es ist beliebt, aber selten aufgeführt. Denn es ist ein höchst anspruchsvolles Werk, üppig, expressiv und zugleich lyrisch, das den Ausführenden viel abverlangt. Der Chor ist Träger stiller Innerlichkeit, schmerzlicher Trauer, Verzweiflung, Zorn. Aber auch Orchester und Vokalsolisten haben große und dankbare Aufgaben.






Eintritt € 35 Schiff Reihe 1-12
€ 30 Schiff Reihe 13-20
€ 25 Schiff Reihe 21-26
€ 28 Orgelempore
€ 25 Schiff Seite vorn
€ 18 Schiff Reihe 27-30; Seitenemporen
€ 12 Schiff Seite Mitte
€ 8 Schiff Seite hinten

Samstag, 19. Dezember 2015 18.00 und 20.00 Uhr
sowie
Sonntag, 20. Dezember 2015 17.00 Uhr
Christophoruskirche Wiesbaden-Schierstein

Weihnachtsmusik bei Kerzenschein
Lieder, Motetten und Orgelwerke aus dem 16. bis 20. Jahrhundert

Schiersteiner Kantorei
Martin Lutz Leitung und Orgel



Das besinnliche Konzert in der festlichen Atmosphäre der nur von Kerzen erleuchteten Schiersteiner Barockkirche ist für viele Musikfreunde aus den Tagen vor Weihnachten nicht mehr wegzudenken. „Ein musikalisch reifes und reiches Konzert, vom Publikum begeistert aufgenommen – als kostbares Türchen im Adventskalender.“ (Wiesbadener Tagblatt)

Bitte bemühen Sie sich frühzeitig um Karten, da die Nachfrage für alle drei Konzerte stets sehr reger ist.

Eintritt € 15 nummerierte Plätze

SCHIERSTEINER KANTOREI

KONZERTE 2015